

Jahrbuch 2025



ENTSCIEDEN FÜR CHRISTUS
NIEDERSACHSEN

Editorial

„Prüft alles und behaltet das Gute.“ (1 Thess 5,21).

Das war die Jahreslosung für das Jahr 2025. Dieser Vers lädt uns ein, bewusst hinzuschauen – auf das, was uns begegnet, auf das, was wir tun, und auf das, was uns wichtig ist. Gerade in einer Zeit, die von schnellen Veränderungen und vielfältigen Herausforderungen geprägt ist, ist diese Haltung von großer Bedeutung.

Wenn wir die Seiten dieses Jahrbuchs aufschlagen, entdecken wir zahlreiche Erinnerungen an Projekte, Ereignisse und besondere Momente, die den EC Niedersachsen im vergangenen Jahr geprägt haben. Es sind Geschichten von Engagement und Gemeinschaft, von Glauben, der sichtbar geworden ist – im Kleinen wie im Großen.

Rückblickend können wir sagen: Vieles haben wir geprüft, manches neu gewagt, anderes bewahrt. Nicht alles ist gelungen, und doch dürfen wir dankbar sein für das Gute, das gewachsen ist – in unserem Verband, in den Kreisverbänden und im Netzwerk, in den EC-Orten und ihren Gruppen sowie in unseren Beziehungen zueinander und zu Gott.

Viele von euch haben sich finanziell, mit Zeit, Ideen und Herzblut eingebracht. Dafür gilt euch ein besonderer Dank. Denn was unseren Verband trägt, sind nicht nur Strukturen oder Programme, sondern die Menschen, die ihn mit Leben füllen.

Danke an alle, die das Jahr 2025 geprägt und dieses Jahrbuch möglich gemacht haben.

Wir wünschen euch viel Freude beim Lesen und Gottes reichen Segen!

j.brockmann

Johanna Brockmann

Geschäftsstellenassistentin
Nds. EC-Verband



Spendenkonto:

Niedersächsischer Jugendverband

„Entschieden für Christus“ (EC) e.V.

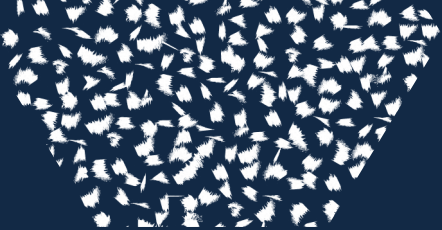
IBAN: DE58 5206 0410 0000 6159 78

BIC: GENODEFIEK1

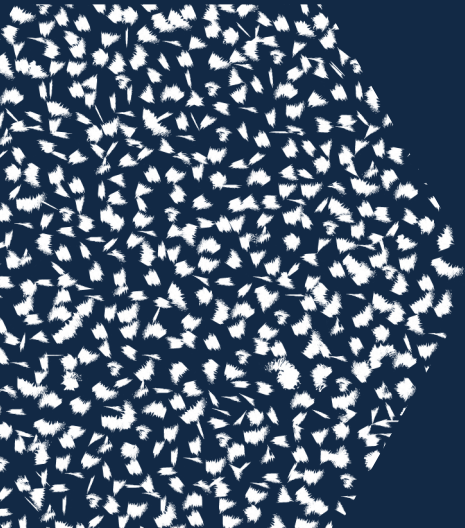
Spende hier direkt über Paypal:



Schön, dass du da bist!



Das erwartet dich!



Inhaltsverzeichnis

06-09
Vorstellung EC

10-35
Was war 2025?

36-39
Finanzen & Spenden

40-49
Eure Ansprechpartner

50-51
Termine & Stellenbörse

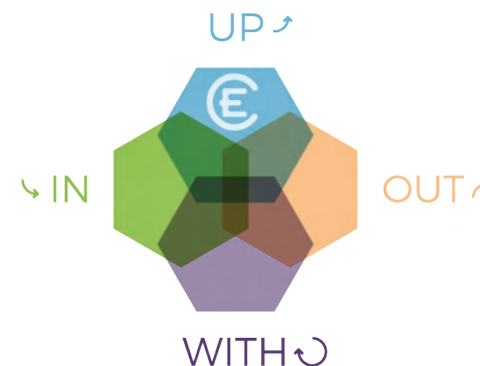
Das sind wir!

Als Jugendverband „Entschieden für Christus“ (EC) e.V. wollen wir junge Menschen erreichen und ihnen von der Liebe Gottes erzählen und vorleben. So möchten wir Hoffnung schenken, Kindern und Jugendlichen helfen den eigenen Wert zu erkennen und Werte für ihr Leben zu finden. Als Jugendverband sind wir eine Initiative von Jugendlichen für Jugendliche. Das bedeutet unsere Arbeit wird hauptsächlich von Ehrenamtlichen organisiert und gestaltet. In rund 52 Orten in ganz Niedersachsen finden wöchentlich altersgerechte Gruppenangebote statt. Die über 3000 Teilnehmenden können dort kreative Aktionen, Gemeinschaft und Gott erleben. Unterstützt werden die Ehrenamtlichen von unseren Jugendreferenten und Jugendreferentinnen, die in den verschiedenen Orten oder überregional im EC angestellt sind. Neben den Angeboten vor Ort lebt der EC von tollen Freizeiten, wo die Kinder und Jugendlichen den Glauben lebensnah und packend erleben können. Bei unseren Schulungen können die Jugendlichen nicht nur etwas für die Arbeit im EC lernen, sondern können sich auch herausfordern lassen und dadurch zu starken Persönlichkeiten reifen.

Der EC ist ein eigenständiger Jugendverband innerhalb der evangelischen Kirche, anerkannter Träger freier Jugendhilfe und gleichzeitig Teil einer internationalen Jugendbewegung.



ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS
NIEDERSACHSEN



UP: entschieden für Christus

- Eine starke Jugendarbeit lebt von Leitenden, die ihre Beziehung zu Gott aktiv pflegen
- Eine starke Jugendarbeit hat eine Ausrichtung auf Bibel, Gebet und andere geistliche Formen
- Eine starke Jugendarbeit fördert einen alltagsrelevanten Glauben (Jüngerschaft)

IN: verbunden mit allen Christen

- Eine starke Jugendarbeit lebt aktiv Gemeinschaft in der Gruppe
- Eine starke Jugendarbeit hat tragfähige Beziehungen, die über die Gruppenstunde hinaus und einladend auf Außenstehende wirken
- Eine starke Jugendarbeit lebt eine aktive Anbindung an eine lokale Gemeinde

WITH: verbunden mit allen Christen

- Eine starke Jugendarbeit pflegt eine aktive Anbindung an den Verband
- Eine starke Jugendarbeit hat eine Anbindung an das Reich Gottes und pflegt Kontakte zu anderen christlichen Vereinen, Gemeinden und Verbänden
- Eine starke Jugendarbeit ist bemüht um gelebte Einheit unter Christen verschiedener Prägungen

OUT: gesandt in die Welt

- Eine starke Jugendarbeit hat Beziehungen zu Nichtchristen und eine Anbindung an den Ort
- Eine starke Jugendarbeit engagiert sich lokal und ist relevant für die Gesellschaft
- Eine starke Jugendarbeit ist eine missionale Bewegung und verbindet Evangelisation und Diakonie

Was war 2025?

Ein paar Berichte, stellvertretend für viele Veranstaltungen.



Was geht....



„Leinen los!“ hieß es im Sommer 2025, als wir mit einer Truppe abenteuerlustiger Kids und einem siebenköpfigen Team zur Jungschar-Sommerfreizeit aufbrachen. Unsere Mission: Als „Seeleute“ dem Propheten Jona auf der Spur sein und dabei zusammen mit den Kindern in seine Geschichte eintauchen.

Der Rhythmus der Woche war abwechslungsreich. Jeden Vormittag starteten wir mit der Powerhour. Danach tauchten wir in kleinen Gruppen in die Bibelstellen ein, diskutierten über Jonas Sturheit und Gottes Geduld. Es war schön zu sehen, wie die Kinder parallelen zu den Geschichten in ihrem Alltag wieder finden konnten. Am Nachmittag hieß es dann: Volle Action. Ob beim Geländespiel, dem Stadtspiel oder kreativen Workshops wie das Basteln von Karten. Das Gelände wurde zum Abenteuerspielplatz. Abends schalteten wir mit Formaten wie „Schlag den Mitarbeiter“, einem Krimiabend oder der Movie Night in den Showtime-Modus, bevor die Zimmerrunden den Tag mit Gesprächen und Gebet beendeten.

Wir blicken auf eine unglaublich gesegnete Zeit zurück, in der wir erleben durften, wie viel Freude echte Gemeinschaft macht. Das Feedback am letzten Tag beim Aufräumen war eindeutig: Diese Woche war ein echtes Geschenk. Wir nehmen so viel Energie aus diesen Erlebnissen mit, dass wir uns jetzt schon riesig auf den nächsten Sommer und die kommende Freizeit freuen!

Anne Heingelmann

Nienburg



...im Jungscharbereich

Was geht....

Bei EC-Veranstaltungen ist die Gemeinschaft, die Begegnungen und die tollen Leute das Schönste. Vor allem nach dem Programm der Jugendwoche in Filsum war beim Tischkicken oder an der Dartscheibe viel Zeit dafür. Die Band war mega und gemeinsam mit seinen Freunden zu worshipen und zu spüren, wie Jesus mitten unter uns ist, ist immer wieder was ganz Besonderes. Das Theater hat schon vor der Predigt ins Thema eingeführt.

Auf dem „Talksofa“ saßen jeden Tag andere Menschen aus dem EC und es wurden Fragen gestellt - so konnte man viele neu kennenlernen. Jeden Tag gab es Challenges. Freiwillige sind in verschiedenen Aufgaben gegeneinander angetreten und das Siegerfoto wurde dann an die Wall of Fame gehängt. Der Prediger Kai hatte eine besondere Methode, die Bibelstelle anzuschauen und uns das Thema nahezubringen und es war immer Zeit Fragen zur Bibelstelle zu stellen. Dadurch das man so in die Predigt integriert wurde, hat man das Thema sehr gut verstanden und hat sich mitreingenommen gefühlt. Ich war dieses Jahr im Deko Team und finde es echt krass, wie viel Arbeit hinter solchen Veranstaltungen steckt. Dabei habe ich noch längst nicht alles gesehen was alle anderen alles gemacht haben. Wirklich Respekt! Alles in allem kann ich nur sagen, die Jugendwoche war einfach der Hammer und ich freue mich schon aufs nächste Mal.

Fule

Filsum



...im Teen - und Jugendbereich





Sommerfreizeit



Diesen Sommer durften wir für fast zwei Wochen mit den coolsten Mitarbeitern in ein wunderschönes Land reisen: Italien! Dort waren wir in einer Kleinstadt namens Santa Barbara in einem großen Gruppenhaus untergebracht. Dieses hatte sogar einen eigenen Pool, in welchem wir uns bei den hohen Temperaturen abkühlen konnten. Unter dem Motto "Good News - God is hyped for you" durften wir dann täglich in Gottesdiensten, Lobpreisabenden, Zweierschaften und Kleingruppen von Gottes großer Liebe, Gnade und Güte hören und sie selber erfahren. Außerdem gab es noch richtig coole Workshops: Ich persönlich habe zum Beispiel mit Sören und ein paar anderen Teilnehmern ein Balance Board von Grund auf selber gemacht. Weitere Highlights waren für mich der Casino-Abend, die Geländespiele, der italienische Abend und die Tagesausflüge. An einem Tag durften wir die Stadt Salerno erkunden und im Meer baden, während an einem anderen Tag Cayoning vor uns lag: Aufgeteilt in zwei Gruppen machten wir uns in Neoprenanzügen auf die Calore-Schlucht zu erkunden - erst zu Fuß und später kletternd und schwimmend durch das kühle Wasser. Tabea und Heidi haben uns immer mit dem leckersten Essen versorgt. Nach den Tagesausflügen bereiteten sogar Antonio, der Besitzer des Hauses, und seine Familie frische Pizza für uns vor sowie frisches Zitroneneis aus Früchten ihrer eigenen Zitronenbäume. So schön all diese Aktivitäten auch waren, am meisten wird mir die Gemeinschaft mit den anderen Teilnehmern, Mitarbeitern und natürlich Gott in Erinnerung bleiben, welche diese Sommerfreizeit zu einer richtigen genialen Zeit gemacht haben!

Sarah

Nordheide



EC Chapel

EC Chapel ist ein Format für Jugendliche und junge Erwachsene das aus zentralen Treffen im Gottesdienstformat und sogenannten „Chapel Groups“ besteht. Die Gottesdienste finden alle 7 Wochen sonntags statt und die Groups treffen sich in der Zwischenzeit wöchentlich in ihren Orten. Neben Lobpreis, einem Input ist bei den Gottesdiensten Raum für Fragen, Spiele spielen und Gemeinschaft leben. Es gibt da die Möglichkeit über die Chapel Groups ins Gespräch zu kommen und eine Group für sich zu finden. Diese Kleingruppen werden von einer Person geleitet und befassen sich inhaltlich mit dem Thema für die 7 Wochen. Sie bekommen eine vorgefertigte Bibelarbeit mit der man gemeinsam in das Thema, der Predigt eintauchen kann.

Informationen über die aktuellen Chapel Groups und einen kleinen Einblick in Vorbereitungen findet man auf dem EC Chapel Instagram Account @ec.chapel. Gestartet hat EC Chapel mit dem ersten Chapel Gottesdienst im September 2025. Seitdem fanden 4 Chapelgottesdienste statt. Das Besondere an den Chapel Groups ist ihre Unterschiedlichkeit.

Man kann schauen, welche Gruppe mit welchem Schwerpunkt einen anspricht. Beispielsweise geht eine Chapel Group gemeinsam essen und beschäftigt sich intensiver mit der Bibelarbeit. Eine andere schaut gemeinsam Fußball und hört eine kürzere Andacht in der Halbzeit.

Manche Groups finden im Gemeindehaus des jeweiligen Ortes statt und manche Gruppenleitenden laden zu sich nach Hause ein.

Merle Peters

BFD EC Ostfriesland



*Was geht....
... für junge Erwachsene!*





Practicing the Way – gemeinsam Jüngerschaft leben

Wir im EC Nordheide haben im letzten Jahr etwas Neues gewagt. Neben unseren bewährten Angeboten wie den Feierabendsessions und der jungen Erwachsenen Freizeit starteten wir ein Pionierprojekt: Practicing the Way.

Es ist eine Kleingruppenarbeit, die uns helfen soll, im Glauben tiefer zu wachsen. Im Zentrum stehen gelebte Jüngerschaft, geistliche Übungen, ehrliche Gemeinschaft und alltagsnahe Nachfolge. Jede Einheit enthält ein gut gestaltetes Teilnehmerheft, kurze, hochwertig produzierte Videos und praktische Ideen, wie man Jesu Lebensstil im eigenen Alltag üben kann.

Die Idee: Kleingruppen (3–6 Personen) treffen sich regelmäßig, schauen gemeinsam inspirierende Videoinhalte, tauschen sich ehrlich aus und probieren konkrete geistliche Übungen aus. Das Format ist bewusst auf Alltagstauglichkeit und Tiefgang ausgelegt.

Dabei ist Practicing the Way für uns ein Trial-and-Error-Projekt – wir sind gespannt, was funktioniert und was nicht. Aber wir sind überzeugt: Jüngerschaft braucht Räume, in denen wir ehrlich, verbindlich und gemeinsam unterwegs sind. Deshalb laden wir dich ein, mit dabei zu sein!

Ob als bestehende Kleingruppe, neu gegründeter Hauskreis oder Freundeskreis: Sucht euch 3–6 Leute, trefft euch regelmäßig, und startet gemeinsam. Es lohnt sich!

Unsere Vision: Wir wünschen uns, dass junge Menschen im Glauben wachsen, Jesus immer ähnlicher werden und lernen, ihren Platz als seine Nachfolger:innen in der Welt von heute zu leben. Dabei glauben wir, dass dieser Weg nicht allein gegangen werden muss – sondern in verbindlicher Gemeinschaft und als lebendiger Teil von Gemeinde.

Desirée Gauth

EC-Jugendreferentin



... bei den Pfadfindern?

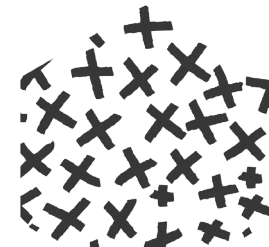
PEC Hohenhamelner Turmfalken

Im September 2025 haben wir in Hohenhameln eine EC-Pfadfinderarbeit gegründet, die „Hohenhamelner Turmfalken“. Jeden Mittwoch treffen sich 18 Kinder zwischen sieben und elf Jahren und erleben Gemeinschaft, Abenteuer, lernen Feuer machen und Zelte aufbauen und hören die beste Botschaft der Welt. Dafür brennt das Herz unserer inzwischen sechs Mitarbeiter und wir sind dankbar und erfüllt, dass wir Kindern, die aus ganz unterschiedlichen Verhältnissen und teilweise aus kirchenfernen Familien kommen, von Jesus erzählen dürfen. Kurz vor Weihnachten starteten wir eine zweite Gruppe, weil die Nachfrage so hoch war: Die Biber, Kinder von drei bis sechs Jahren, lernen spielerisch Gott und seine Schöpfung kennen. Ein besonderes Highlight war das Krippenspiel, das in den Pfadfinderstunden geprobt und am 4. Adventssonntag im evangelischen Seniorenzentrum und am Heilig Abend in der Christvesper aufgeführt wurde. So wurde deutlich: Die Pfadfinderarbeit des EC gehört zur und in die Ortsgemeinde und hat Teil an ihrem Verkündigungsauftrag.

Anna-Lena Sentker

Hohenhamelner Turmfalken

Was geht ...





Connect



MORE THAN A HYPE

Ein bisschen anders und trotzdem wie immer. Und eigentlich mehr! Nämlich „More than a hype“ – Das war das ConnECt 2025! Mehr Gemeinschaft, mehr Action, mehr Jesus, mehr EC Niedersachsen, ... die Liste lässt sich weiterführen, wenn man die fragt, die dabei waren.

Zu den Inhalten der Sessions, findet ihr an anderer Stelle einen Rückblick von Randy, der unser Speaker war beim ConnECt 2025.

Neben intensiven Sessions mit kreativen Predigten, tollem Lobpreis, Theaterstücken, Interviews, gab es in der großen Halle in diesem Jahr viele Möglichkeiten sich auszutoben. Auszutoben körperlich, beim Sport und kreativ, bei verschiedensten Kreativstationen und Gesellschaftsspielen.

Sportlich wurde es auch draußen beim Menschenkicker und co. Spannende Themen gab es in den Seminaren und Workshops. Und ein absolutes Highlight war sicherlich die Silent-Disco am Samstag-Abend. Für alle, die sich fragen, was das ist: Jede:r im Raum hat einen Kopfhörer auf und kann ganz individuell zwischen drei Kanälen wählen, auf denen unterschiedliche Musikstile laufen. Alle tanzen zusammen, jede:r zu der Musik, auf die man grade Lust hat.

Wir haben die Gemeinschaft sehr gefeiert und feiern Jesus für alles, was wir gemeinsam an diesem Wochenende erleben durfte!

Und wer sich jetzt wundert: Und was kommt jetzt? ConnECt geht selbstverständlich weiter!

2026 fahren wir als ConnECt zum EC Festival. Und 2027? - Da kommt unser ConnECt wieder. Und Spoiler: Neuer Ort, neues Datum, länger, Save the Date: Himmelfahrt 2027!

Lena Nessel

EC-Jugendreferentin



Was bewegt das Team?

2025 war für mich ein Jahr, in dem wir vielfältige Herausforderungen angegangen sind und erste Prozesse beginnen konnten, um unseren Landesverband gut für die Zukunft weiterzuentwickeln. Dabei konnte ich immer wieder spüren, wie viel ehrenamtliche und hauptamtliche Kraft in unserem Landesverband steckt.

Nach meiner längeren krankheitsbedingten Pause im Jahr 2024 bin ich sehr dankbar, wieder gesund und belastbar in meinen Dienst zurückgefunden zu haben. Es tat gut, wieder in die Aufgaben hineinzuwachsen und Verantwortung zu übernehmen. Bis zum Sommer lag die hauptamtliche Leitungsverantwortung allein bei mir. Umso dankbarer bin ich für unseren starken ehrenamtlichen Geschäftsführenden Vorstand (GV), der viel mitgetragen und unterstützt hat. Seit dem 1. September sind Tobi und ich zu zweit als hauptamtliche Leitung unterwegs und können den GV spürbar entlasten. Wir haben uns bewusst Zeit für eine gute Einarbeitung genommen und er-

leben eine sehr gute Zusammenarbeit mit klar aufgeteilten Aufgaben. So hat Tobi nun beispielsweise die Mitarbeit im Arbeitskreis Altenau von mir übernommen, sodass ich mich anderen Aufgaben intensiver widmen kann.

Ein Schwerpunkt lag für mich im vergangenen Jahr auf der Begleitung unserer Jugendreferentinnen und Jugendreferenten. Ich wünsche mir, dass jede und jeder seine Gaben am richtigen Platz einsetzen kann. Wo das gelingt, kann viel Frucht entstehen – zum Segen für die Arbeit vor Ort. Durch meinen Wiedereinstieg, dem Beginn von Tobi und der Neubesetzung einiger Stellen haben wir unsere Hauptamtlichenklausur u. a. für Teambuilding genutzt. Dabei wurde deutlich, wie wichtig es ist, dass wir als Team gut aufeinander abgestimmt sind. Synergien nutzen und uns gegenseitig unterstützen, damit wir Jesus und dem EC gemeinsam dienen können.

Ein Highlight war für mich die Verkündigung beim ConnECt 2025 unter dem Thema „more than a hype“. Besonders bewegt hat mich, was einige Teenager aus den Predigten mitgenommen haben und dass sie nun konkrete Schritte im Glauben gehen wollen. Bitte betet dafür, dass daraus tragfähige Wurzeln für ihren Glauben wachsen. Bei unserer Hauptamtlichenklausur haben wir als Team auch über die Zukunft des ConnECt nachgedacht. Um mehr Zeit für Begegnung zu haben, wird das nächste ConnECt daher an Himmelfahrt 2027 stattfinden und um eine zweite Nacht verlängert.

Eine große Herausforderung bleibt die Besetzung offener Stellen, da der Bewerbermarkt sehr dünn ist. Deshalb meine Bitte: Macht unsere Ausschreibungen bekannt. Alle aktuellen Stellen findet ihr auf unserer Homepage.

Ich bin dankbar für das vergangene Jahr und gespannt, wie Gott uns weiterführt.

Beste Grüße

Randy Carmichael
Leitender Referent



Was bewegt das Team?

Moin, ich bin Tobi und seit September 2025 im EC Niedersachsen als leitender Referent mit dem Schwerpunkt Geschäftsstelle und Schnittstelle zur Landeskirche dabei. In der bisherigen Zeit hat mich sehr beeindruckt zu sehen, wie tragfähig der EC Niedersachsen arbeitet: In der Zeit mit den zwei vakanten leitenden Referentenstellen konnten die allermeisten Arbeiten kontinuierlich und auf hohem Niveau weitergeführt werden, weil ehrenamtliche Mitarbeitende sich investiert haben und wir Unterstützung aus dem deutschlandweiten EC-Netzwerk erhalten haben. Mittlerweile kann in vielen Bereichen aufgeatmet werden, und statt Krisen zu managen kann Zukunft gestaltet werden – auch wenn es manchmal nicht so schnell geht, wie man es sich wünscht. Und auch über meine eigenen Aufgabenfelder hinaus nehme ich den EC in einer Spannung wahr: Gruppen werden kleiner und Strukturen stoßen an ihre Belastungsgrenzen – und gleichzeitig erleben Orte Aufbrüche und gute Veränderungsprozesse.

In all dem stellen wir fest: Wir wollen nicht immer mehr, noch größer, noch häufiger, sondern eine Ruhe in unserem Handeln. Die Ruhe, Anliegen und Themen wirklich neu zu durchdenken, statt nach schnellen Lösungen zu suchen; Ruhe, die den Raum für echte Begegnungen schafft, in denen

wir einander wirklich hören und wahrnehmen.

Die letzten Jahre haben wir „Jüngerschaft und Nachfolge“ als Kernthema in unserem Verband behandelt und hier haben wir Entschleunigung als ein hohes Gut entdeckt: Wir durften erleben, dass Gott uns im Hier und Jetzt begegnet, wenn wir einen Gang runterschalten und so auch in der Gegenwart ankommen. In diesem Jahr begeben wir uns auf die Suche nach einem neuen Schwerpunktthema für die kommenden Jahre und sind gespannt darauf, was Gott uns aufs Herz legt und wie er unseren Verband in den nächsten Jahren prägen wird.



In diesem Jahr haben wir außerdem begonnen, unsere Geschäftsstelle neu zu konzipieren und sind weiterhin in diesem Prozess. Der EC ist in den letzten Jahren an vielen Stellen gewachsen, allein schon in der Größe des Jugendreferententeams. Administrativ-verwalterisch sind wir nicht im entsprechenden Umfang mitgewachsen und merken jetzt, dass das notwendig ist. Viele Aufgaben wurden „irgendwie“ gemanagt, aber weniger aus Freude an der Tätigkeit, sondern nach dem Motto „irgendwer muss es ja machen“. Hier hoffen wir, uns langfristig und nachhaltig so aufzustellen, dass wir als Landesverband eine gute Struktur bieten, die der Arbeit vor Ort dient.

Ich bin auf jeden Fall gespannt und voller Vorfreude auf das, wie Gott im nächsten Jahr mit den Menschen in unserem Verband seine Geschichte weiterschreiben wird!

Tobi Goudschoal
Leitender Referent



PLiNKe

PLiNKe Parlament

Das ist der Mädchenraum.
Das ist der Jungsraum.
Das sind unsere Spielsachen.
Das ist so.
Warum ist das so? Muss das so sein?
Lasst uns da mal drüber reden!

In unserem PLiNKe Parlament treffen wir uns regelmäßig um gemeinsam über die Dinge zu sprechen und zu entscheiden, die Kinder und Mitarbeiter im Alltag beschäftigen. Reden dürfen alle. Natürlich nicht gleichzeitig, sondern nach Gesprächsregeln. Wer etwas beitragen möchte bekommt die Gelegenheit und wird gehört. Dann wird gemeinsam abgewogen und demokratisch entschieden. Wobei nur die Kinder Stimmrecht haben.

Die Themenvorschläge für unser Parlament reichen die Kinder über einen Briefkasten ein. Diese werden im Vorfeld mit unserer PLiNKe-Sprecherin oder der Vertretung sortiert und gewichtet.

Die PLiNKe-Sprecherin und ihre Vertretung haben die Kinder in einem „offiziellen“ Wahlgang, mit Wahlschein, Wahlkabine und Urne demokratisch gewählt.

Sicherlich nicht so komplex wie die Bundespolitik, jedoch direkt und greifbar. Meine Stimme ist etwas wert. Wie stehe ich selbst eigentlich zu bestimmten Themen und Sachverhalten. Welche Meinung haben die anderen – und warum?

Teilhabe lernen durch Teilhabe.
Demokratie lernen durch Demokratie.
gemeinsam – besser – machen

Benjamin Schaar

PLiNKe



EC Jugendbildungs- & Tagungsstätte Altenau

Frohen Mutes sind wir in das Jahr 2025 gestartet... Haben uns alsbald jedoch vor einer neuen Prüfung wiedergefunden...

Völlig unerwartet sah sich das Haus mit finanziellen Herausforderungen konfrontiert, die uns nicht nur an den Rand der Existenz, sondern ebenso an persönliche Grenzen brachten. Vieles, was über Jahre gewachsen und selbstverständlich schien, stand plötzlich in Frage. Für uns als Team und Haus stand jedoch fest:

Wir geben nicht auf!

Durch den Verband wurde ein Spendenaufruf zum Erhalt unseres Hauses gestartet.

Was daraufhin folgte, hat uns tief bewegt: Eine große Welle an Unterstützung, Spendenbereitschaft (zur Spendensumme siehe S. 37) und Verbundenheit erreichte uns aus ganz unterschiedlichen Richtungen. Einzelpersonen, Gemeinden und Gruppen haben gezeigt, wie sehr ihnen unser Haus am Herzen liegt. Diese Rückmeldungen – sowohl finanziell als auch in persönlichen Worten – haben uns nicht nur geholfen, die akute Situation zu bewältigen, sondern auch Mut gegeben.

Dank dieser Unterstützung dürfen wir sagen: Unser Haus darf weiter bestehen. Dafür

empfinden wir eine große und aufrichtige Dankbarkeit.

Gleichzeitig bleibt es uns ein wichtiges Anliegen, auch perspektivisch tragfähig aufgestellt zu sein. Deshalb möchten wir weiterhin dazu ermutigen, dass Gemeinden und Gruppen verstärkt auch unter der Woche Termine bei uns wahrnehmen und so zur Auslastung des Hauses beitragen.

Unabhängig davon konnten wir durch beantragte Fördermittel sowie einem weiteren gezielten Spendenaufruf neues Mobiliar für unseren Speisesaal und den Seminarsaal anschaffen. Diese Investition soll und ist ein weiterer Schritt unser Haus attraktiv gestalten und es auch langfristig attraktiv zu halten.

Doch auch das neue Jahr begann nicht ohne Herausforderungen: Direkt zu Beginn fiel unser Hausleiter krankheitsbedingt längerfristig aus. In dieser Situation haben Kathrin Platzdasch und Torsten Reitzig erneut Verantwortung übernommen und führen das Haus seitdem kommissarisch weiter.

Auch hier zeigt sich einmal mehr:

WIR halten zusammen und setzen uns mit großem Engagement dafür ein, dass unser Haus eine Zukunft hat.



Außerhalb des EC Niedersachsen

Der Deutsche EC-Verband hat letztes Jahr eine Langzeitausbildung zum Coach im christlichen Kontext begonnen. Auch einige aus unserem hauptamtlichen Team und auch Ehrenamtliche aus dem EC Niedersachsen haben daran teilgenommen. Die Ausbildung ist nicht nur reines Lernen, sondern eine spannende Mischung aus Theorie und Praxis, Glaube und Alltag in der Gottes Gegenwart zu spüren ist. Der Deutsche EC hat viele ermutigenden Rückmeldungen bekommen und es gibt weiterhin großes Interesse an dieser Ausbildung, daher wird es einen zweiten Durchgang geben. Ausführliche Infos, Termine sowie Anmeldemöglichkeit gibt es unter coachingausbildung.ec.de.



Coachingausbildung

Anfang Mai 2025 ging es endlich los. Die neue Coachingausbildung vom EC Deutschland für Leitende in der christlichen Jugend-, Gemeinde- und Verbandsarbeit startete mit dem ersten Modul über fünf Tage. Wir sind eine große, bunte Gruppe mit unterschiedlichen Hintergründen, die ehrlich, wertschätzend und mit großer Lernfreude unterwegs ist. Es ist beeindruckend, wie schnell Vertrauen gewachsen ist. Die Referenten sind kompetent, praxisnah und ergänzen sich durch ihre Unterschiedlichkeit – ein echter Gewinn! Neben fundierten Impulsen gab es viel Raum, um Haltungen zu reflektieren und neu Gelerntes auszuprobieren. Wir konnten sowohl systemische Fragen anwenden als auch selbst Coachee und Coach sein. Eine tolle Erfahrung, die uns nicht nur neue Perspektiven auf den Coachingprozess gegeben hat, sondern auch auf unsere Haltung als Leitende. Andere zu begleiten, hilft ihnen Jesus nachzufolgen. Coaching ist mehr als nur eine Methode – es kann gelebte Jüngerschaft sein: indem wir begleiten, zuhören und darauf vertrauen, dass Gott im Leben eines Menschen wirkt.

Desirée Göth

EC Pattensen, Nordheide

Mein Opa sagte schon: „Man lernt nie aus“. Eine „alte“ Lebensweisheit aber doch voller Wahrheit. Bei jedem Modul der Coachingausbildung lerne ich wieder etwas Neues. Ich komme mir selbst auf die Schliche, verstehe Menschen um mich herum besser, bekomme neue Impulse und Tools für die Begleitung anderer. Lerne immer weiter dazu. Durch Eigen- und Gruppenarbeiten lernen wir die Theorie in die Praxis zu übertragen, um sie dann auch im Coaching einsetzen zu können. Die Module sind vollgepackt mit guten Inhalten. Es ist jedes Mal unglaublich bereichernd und spannend und ich kann kaum erwarten, dass das nächste Modul startet!

Maria Claß
EC Ostfriesland





Finanzen

2025

Spendenaufkommen im Jahr 2025	171.983,68 €
Dauerspender	241
Summe der Spenden durch Dauerspender	97.372,64 €
Einzelspender ohne Running For Jesus	160
Summe der Spenden durch Einzelspenden	67.249,73 €*
Spender Running For Jesus	123
Running For Jesus Spendensumme	15.880,79 €**

* ohne Running For Jesus

** Die Spenden von Running for Jesus gehen zu gleichen Teilen an die Stadtteilarbeit PLiNKe und den EC-Landesverband. Daher ist nur die Hälfte im Spendenaufkommen des Jahres 2024 berücksichtigt.

Dankbar!

Ausblick Finanzen 2026

49.159,77 €

Ziel: 185.000€

**Bisher gespendete Dauer- und Einzelspenden: 49.159,77 €
(Stand 30.04.2026)**

Mit deiner Spende schenkst du Zukunft!

In diesem Jahrbuch schauen wir zwar auf das letzte Jahr zurück, doch vieles, was im letzten Jahr passiert ist, ist ein Anfang gewesen: Neugründungen von Kreisen oder Pfadfinderarbeit, neue Mitarbeitende oder Leitungen, die sich bei unseren Seminaren weitergebildet haben, und vor allem persönliche Neuanfänge mit Gott. Mit deiner Spende schenkst du also weit mehr als nur finanzielle Sicherheit, du investierst in die Zukunft vieler Kinder, Teenager, Jugendlicher und jungen Erwachsenen. Wir möchten DANKE sagen für über 170.000 € Spenden im letzten Jahr für die Arbeit im EC-Landesverband. Wir sind immer wieder überwältigt, dass unsere Arbeit von so vielen Personen unterstützt wird und das zum Teil über Jahrzehnte hin weg. Auch im letzten Jahr haben wir einige neue Dauerspender gewinnen können. Durch unserer Aktion „Deine Jacke – Deine Dauerspende“ haben wir jeden Monat fast 1.000€ mehr. Dank der Dauerspender haben wir eine gewisse Planungssicherheit für unsere Finanzen. Du möchtest auch noch eine EC-Jacke haben? Wir planen gerade eine weitere Bestellung, die Infos dazu bekommst du über unseren Newsletter oder deinen EC-Ort. Im letzten Jahr haben wir einen Spendenaufruf für unsere EC-Jugendbildungs- und Tagungsstätte in Altenau ins Land geschickt. Auch hier haben wir so viel Rückmeldungen und auch Spenden bekommen. Es sind fast 100.000 € zusammen gekommen mit denen wir das Jahr 2025 positiv abschließen konnten. Wir spüren die hohe Verbundenheit zu uns als EC und unserem Haus in Altenau und möchten uns bei euch bedanken für die Spenden, jede Nachfrage, jedes Gebet und tatkräftige Unterstützung vor Ort. Jede Spende hilft, damit wir diese wertvolle Arbeit mit Kindern und Jugendlichen fortsetzen können.



Wie kann ich spenden?



Spende deine Zeit!

Du hast Lust richtig mit anzupacken und deine Kraft und Zeit für den EC zu investieren? Dann hilf uns in Altenau bei notwendigen Umbauarbeiten, anfallenden Arbeiten am Außengelände oder weiteren Aktionen.

Melde dich unter info@ec-altenau.de.

Handwerk ist nicht deine Begabung? Wir als EC Landesverband leben von Ehrenamtlichen, die sich einbringen und am Reich Gottes bauen wollen. Ohne dieses Engagement wäre die Arbeit des EC Niedersachsens nicht möglich und wir sind dankbar für jeden der sich einbringt und uns dadurch tatkräftig unterstützt. Melde dich gerne bei uns und wir schauen gemeinsam wie du dich im EC einbringen kannst (kirsten.gennat@ec-niedersachsen.de).

Spende finanzielle Sicherheit!

Als Jugendverband sind wir fast ausschließlich auf Spenden angewiesen. Mit deiner Spende gibst du nicht nur finanzielle Sicherheit, sondern schenkst Mut und hilfst, dass wir uns weiter in Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene investieren und positiv prägen können.

Danke für ihre Unterstützung – jede Spende tut uns gut und hilft uns!

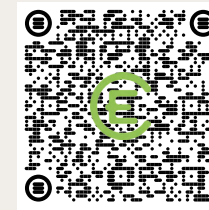
Scanne direkt den QR-Code und unterstütze uns – jede Euro zählt!

QR- Code Paypal „Direkt Scannen und spenden über Paypal“

QR Code Girocode „Scanne den GiroCode in deiner Banking-App“



Spende direkt aus deiner Banking App



Spende mit PayPal

Niedersächsischer Jugendverband
„Entschieden für Christus“ (EC) e.V.

IBAN:

DE58 5206 0410 0000 6159 78

BIC: GENODEF1IEK1

Spende dein Gebet



Wir vertrauen darauf, dass Gott uns versorgt und begleitet, deshalb setzen wir fest auf das Gebet. Gebet hat Kraft, gebt uns Kraft in dem ihr für uns und unsere Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen betet.

* Wenn du eine Spendenbescheinigung für deine Spende haben möchtest, gib deine Adresse im Verwendungszweck mit an. Du erhältst sie zum Beginn des nächsten Jahres.

Danke für deine Unterstützung, egal auf welchem Wege!



Eure Ansprechpartner

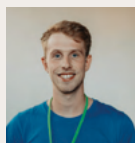
Unsere Ehrenamtlichen

Engagement, das bewegt

Hinter unserem Verband stehen Menschen, die sich mit Leidenschaft und Überzeugung ehrenamtlich einbringen. Auch unser Vorstand besteht aus engagierten Persönlichkeiten, die den EC auf Landesverbandsebene prägen, weiterentwickeln und mit Herz gestalten.

Leitungen und Vorsitzende der Netzwerke & Kreisverbände

Als Bindeglied zwischen dem Landesverband und den Kreisen vor Ort sind die Leitenden der einzelnen Kreisverbände und Netzwerken Teil des Vorstandes. Weitere Plätze im Vorstand sind mit Beisitzer besetzt, welche die Verbandsarbeit mitgestalten und mit verschiedenen Beauftragungen unterstützen.



Keno Collmann
(Ostfriesland)



Svenja Franke
(Nordheide)



Vakant
(Weser-Mittelland)



Vakant
(Ohof)

Beisitzer im Vorstand



Joanne
Lehmann



Vakant



Verantwortung über den Verband hinaus

Unsere Delegierten vertreten den EC auch in weiteren Gremien und bringen dort die Perspektiven und Anliegen unseres Landesverbandes ein. Mit Engagement und Weitblick wirken sie an Entscheidungen mit und stärken die Zusammenarbeit über die eigene Ebene hinaus.

... im Deutschen EC-Verband

Aufgabe: Vertretung des Landesverbandes, Informationsaustausch mit dem Dachverband



Lukas
Niemann



Hannah
Peters



Fabian
Groß

„Durch den EC habe ich viel erleben dürfen und konnte auch im Glauben weiterwachsen. Durch die Stelle als Vertreter kann ich das, was ich erlebe an andere weitergeben und kann bei Sachen mitentscheiden, die die einzelnen Regionen in Deutschland betreffen.“ - Lukas Niemann

„Ich arbeite schon lange und mit viel Freude in der Kinder- und Jugendarbeit, und genau das motiviert mich, mich als Delegierter beim EC Niedersachsen einzubringen und mitzugestatten.“ - Fabian Groß

... in der Landesjugendkammer

Aufgabe: Repräsentation des EC bei der ev. Jugend in der Landeskirche Hannover



Sandra
Völkers



Andre
Soltau



Lasse
Meinicke

... in der AEJN (Arbeitsgemeinschaft ev. Jugend in Nds.)

Aufgabe: Vertretung des EC und Mitwirkung gegenüber anderen christlichen Jugendverbänden mit jugend-politischem Schwerpunkt



Ruben
Grüssing

Beauftragungen im Vorstand

Auch in den verschiedenen Arbeitsbereichen lebt unser Verband vom Engagement Ehrenamtlicher. Unsere Beauftragten bringen ihre Gaben und Erfahrungen gezielt ein, übernehmen Verantwortung für ihre Bereiche und tragen so dazu bei, dass die EC-Arbeit vielfältig und lebendig gestaltet wird.

Schutzkonzept

Sensibilisieren des Vorstandes zu dem Thema Schutzkonzept sexualisierte Gewalt, Koordination von Schulungen



Ines
Witthöft

jugendschutz@ec-niedersachsen.de

Fundraising

Kommunikation nach außen, Spendenakquise und -betreuung



Johanna
Brockmann

fundraising@ec-niedersachsen.de

Datenschutz

Informieren und Sensibilisieren des Vorstandes zu Fragen des Datenschutzes



Ben
Vogel

datenschutz@ec-niedersachsen.de

Social Media



Vakant

socialmedia@ec-niedersachsen.de

Freizeitarbeit

Aktualisierung der Vorgaben & Dateien und Koordinierung des Krisenmanagements



Anne
Voeltz

freizeiten@ec-niedersachsen.de

IT

Technische Umsetzung und Betreuung der Webseite, Anmeldeplattformen



Timon
Breßgott

it@ec-niedersachsen.de

Zuschüsse

Vorbereitung und Abwicklung der Zuschüsse von Freizeiten



Monja
Willms

Beirat EC-Jugendtagungs- und Tagungsstätte



Rolf
Tarrach

Running for Jesus



Benjamin
Schaar

info@runningforjesus.de

Arbeitskreise

Die Arbeitskreise und setzen sich mit den entsprechenden Themen gesellschaftlich und theologisch auseinander.

Klima - Die Frage nach Klimaneutralität im EC und im theologischen Kontext



Svenja
Gennat

LGBTQIA+ -



Anna
Graß

ansprechbar@ec-niedersachsen.de

Sonstige Ansprechpartner

News Mail



Svenja
Gennat

news@ec-niedersachsen.de

Melde dich hier für unseren monatlichen Newsletter an:



Unser Geschäftsführender Vorstand

Der Geschäftsführende Vorstand (GV) ist vom Gesamtvorstand beauftragt. Eine große Aufgabe ist die Koordination der laufenden EC-Arbeit. Das Ziel: Ermöglicher sein, damit wiederum andere befähigt werden können.

Neben den Ehrenamtlichen wird der GV von den leitenden Jugendreferenten unterstützt.

Erreichbar unter gv@ec-niedersachsen.de

1. Vorsitzende



Kirsten
Gennat

2. Vorsitzender



Joshua
Seppmann

Schatzmeister



Jan
van der Laan

Beisitzer im GV



Ines
Witthöft



Jan Peter
Niestroj



Rebecca
Reglin



Vakant

Unsere Geschäftsstelle

Als Verein und Arbeitgeber haben wir verschiedene Rechte und Pflichten. Abrechnung, Organisation und vieles mehr, was zum Bereich Verwaltung, um diesen Aufgaben gerecht zu werden und unsere Hauptamtlichen bestmöglich unterstützen zu können, gibt es neben den Ehrenamtlichen unsere Mitarbeitenden in der Geschäftsstelle.

Assistenz der Geschäftsstelle

Unterstützung der geschäftsführenden Jugendreferenten, Ansprechpartner nach außen

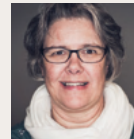


Johanna
Brockmann

info@ec-niedersachsen.de

Buchhaltung

Rechnungswesen und Zuarbeit für den Schatzmeister



Reena
van der Laan

reena.vanderlaan@ec-niedersachsen.de

Unsere Hauptamtlichen



Randy Carmichael
(Leitender Referent,
Landesverband)

randy.carmichael@ec-niedersachsen.de



Tobias Goudschaal
(Leitender
Referent, Landesverband)

tobias.goudschaal@ec-niedersachsen.de



Niklas Busemann
(Ostfriesland)

niklas.busemann@ec-niedersachsen.de



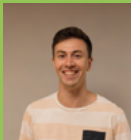
Benny Schaar
(PLiNKe)

benjamin.schaar@ec-niedersachsen.de



Maria Clauß
(Ostfriesland)

Maria.clauss@ec-niedersachsen.de



Lukas Cüth
(Nordheide & Brackel)

Lukas.gueth@ec-niedersachsen.de



Lena Nessel
(Landesverband
Projekte, Netzwerk
Weser-Mittelland)

lena.nessel@ec-niedersachsen.de



Evi Stroppel
(Ostfriesland)

evi.stroppel@ec-niedersachsen.de



Marianne Sommer
(PLiNKe)

marianne.sommer@ec-niedersachsen.de



Stefan Cobus
(Spetzerfehn)

stefan.cobus@ec-niedersachsen.de



Arne Christian Sawall
(Hausleitung Altenau)

arnechristian.sawall@ec-altenau.de



Julia Dohl
(Bad Lauterberg)

julia.dohl@ec-niedersachsen.de



Desirée Güth
(Pattensen)

Desiree.gueth@ec-niedersachsen.de



Sören Kemmer
(Nordheide)

soeren.kemmer@ec-niedersachsen.de



Niklas Hartmann
(Oldenburg)

niklas.hartmann@ec-niedersachsen.de



Daniel Bauer
(Daverden)

daniel.bauer@ec-niedersachsen.de

„Ich arbeite gerne im EC, weil hier auf allen Ebenen gefragt wird, was unserem Auftrag und unserer Fernarbeit dient. Ich bin begeistert, an wie vielen Orten Jesu Liebe sichtbar wird und junge Menschen davon geprägt werden.“

Tobias Goudschaal



Vakant/Elternzeit
(Jungschar, Landesverband, PLiNKe)



Vakant
(Langenhagen)



Termine

09. - 13.10.2026	Qualify PLUS
13. - 16.11. 2026	Qualify ZOOM
20. - 25.03.2027	Qualify BASE
11.04. 2027	Running for Jesus
06. - 08.05.2027	Connect
05.06.2027	EC Forum



09.10. - 13.10.2026

qualify *plus*

qualify seminare'26

qualify *zoom*

13.11. - 16.11.2026



qualify seminare'26

Running
for
Jesus



Werde Teil des Teams

Jugendrefent*in Jungschar/ PLINKE

NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT
HANNOVER

BEGLEITUNG & FÖRDERUNG DER JUNGSCHAREN
ANSPRECHPARTNER ÜBERREGIONALE JUNGSCHAR-
& PFADFINDERARBEITE
LEITUNG & MITARBEIT BEI PROJEKTEN & SEMINAREN
FESTER TAG IN DER PLINKE & LEITUNG EINES
WOCHENTREFFS

- ☒ 75% Jungschararbeit im EC-Landesverband
25% Stadtteilarbeit PLINke in Hannover
- ☒ Schwangerschaftsvertretung mit
Aussicht auf unbefristete Anstellung
- ☒ Einbindung in ein Team im EC
Niedersachsen und in der PLINke
- ☒ Büro in der PLINke

ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS
NIEDERSACHSEN

! Weitere Infos & ganze
Ausschreibung unter
www.ec-niedersachsen.de

Werde Teil des Teams

Jugendrefent*in Lokal

NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT
LANGENHAGEN

BEGLEITUNG & WEITERENTWICKLUNG EINER
MISSIONARISCH GEPRÄGTEN EC-JUGENDARBEIT
GEWINNUNG & BEGLEITUNG VON EHRENAMTLICHEN
LEITUNG DES TEEN- UND JUGENDKREISES
UNTERSTÜTZUNG BEI DER KONFIRMANDENARBEIT
ZUSAMMENARBEIT MIT DER REGION
EC WESER-MITTELLAND

- ☒ 100% Lokal-Jugendrefent*in in der ev.-luth. Elia-
Kirchengemeinde Langenhagen
- ☒ zunächst 2 Jahre befristet mit Aussicht
auf eine unbefristete Anstellung
- ☒ Einbindung in ein Team im EC Niedersachsen und
der Kirchengemeinde vor Ort

ENTSCHIEDEN FÜR CHRISTUS
NIEDERSACHSEN

! Weitere Infos & ganze
Ausschreibung unter
www.ec-niedersachsen.de

Stellenbörse

WIR SUCHEN
DICH

FSJ-LER/IN
EC Tagungsstätte Altenau

Du suchst nach einer
Möglichkeit, deine
Stärken zu finden,
dich zu orientieren und
auszuprobieren und
Sinnvolles zu tun?
In der EC Tagungsstätte
Altenau ist dafür der
perfekte Platz.

**EC TAGUNGSSTÄTTE
ALTENAU**

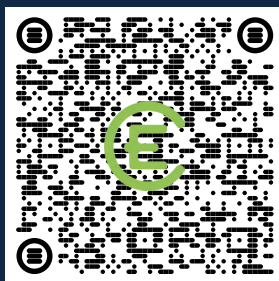
**AB
SOMMER
2026!**



www.ec-altenau.de

Danke, für deine Zeit und Aufmerksamkeit!

Du möchtest uns gerne finanziell unterstützen?
Dann scanne den QR-Code und spende direkt über Paypal!



Herausgeber:
Niedersächsischer Jugendverband
„Entschieden für Christus“ (EC) e.V.
Archivstraße 3 | 30169 Hannover
Tel.: (0511) 1241-468 / -901
Fax: (0511) 1241-978
<http://www.ec-niedersachsen.de>
info@ec-niedersachsen.de

Spendenkonto: Evangelische Bank eG
IBAN DE58 5206 0410 0000 6159 78
BIC GENODEFIEK1

Redaktion: EC Geschäftsstelle